

Anfang heute 6 Uhr.

Stadt - Theater.

Heute, Montag den 2ten Februar 1846:

Zum Benefiz-Antheile des Herrn Grunert:

Prolog,

gesprochen von Herrn Grunert.

Hierauf, zum ersten Male:

Gottsched und Gellert,

oder:

Die Preußen in Leipzig.

Charakter-Lustspiel in fünf Aufzügen, von Heinrich Laube.

Personen:

Prinz Heinrich von Preußen

Graf Dolza

Johann Christoph Gottsched, Professor der Philosophie und Dichtkunst,
der Logik und Metaphysik, Decemvir der Universität, Senior
der Philosophenfakultät und des Fürstencollegiums &c. &c.

Christian Fürchtegott Gellert, außerordentlicher Professor der Moral

Cato

Siegmund, Wachtmeister

Gottfried, Reitknecht

Schladrig, Diener Gottsched's

von Wedel, Adjutant beim Prinzen

von Zastrow, Adjutant bei Seydlitz

Erster

Zweiter } Trompeter

Rathsherrn von Leipzig

Gräfin von Manteufel

Wilhelmine, deren Tochter

Louise Adalgunde Viktorie Gottschedin, geborene Kulmus, Gottsched's
Frau

Katharine, Jungemagd in Gottsched's Hause

Offiziere. Cuirassiere. Grenadiere. Bürger.

Der Schauspiel ist in Leipzig, 1762; die ersten drei Acte in Gottsched's
Wohnung am Nicolai-Kirchhofe, der vierte Act in Gellert's Wohnung
an der Ritterstraße im sogenannten schwarzen Brett, der letzte Act
im Rathhaus-Saale.

Zum Schluß:

Das Ende der Kirche St. Nicolai,

vorgetragen von Herrn Grunert.

(Freibillerts sind heute überall nicht gültig.)

Casse-Öffnung 5½ Uhr. Anfang 6 Uhr.